



## **Blauring und Corona**

### Überblick über das Schutzkonzept des Blauring Windisch

Liebe Eltern

Aufgrund der aktuellen Situation bezüglich Covid-19 hat der Blauring Windisch ein neues Schutzkonzept ausgearbeitet. Mit ihm soll gewährleistet werden, dass Blauring-Aktivitäten wie Gruppenstunden und Anlässe möglichst sicher sind und im Moment weiterhin durchgeführt werden können. Unser Schutzkonzept stützt sich auf das am 29.10. 2020 erstellte Schutzkonzept von Jungwacht Blauring Schweiz. Im Folgenden möchten wir euch einen Überblick über die aktuell geltenden Schutzmassnahmen und Regeln bieten, welche ab 29. Oktober 2020 bis auf Weiteres gelten. Dabei sind nicht alle Massnahmen und alle Details aufgeführt, sondern diejenigen, welche euch betreffen. Solltet ihr Fragen haben, meldet euch bitte ungeniert bei uns.

## **Zusammenfassung der wichtigsten Punkte**

### **Allgemeine Massnahmen**

Bei unseren Aktivitäten gelten folgende Grundregeln (Stand: 29. Oktober 2020):

- Gesund und symptomfrei an die Blauring-Aktivität
- Abstand halten (siehe unten)
- Masken tragen
  - kann weder der Abstand eingehalten werden noch Schutzmasken getragen werden: Aufnahme der Kontaktdaten (Contact Tracing)
- Präsenzlisten führen (Rückverfolgung von engen Kontakten – Contact Tracing)
- Einhaltung der Hygieneregeln

### **Personen mit Krankheitssymptomen**

Bitte informiert uns, wenn eure Tochter Krankheitssymptome aufweist oder Verdacht auf eine Coronavirus-Infektion besteht. Bitte teilt uns ebenfalls mit, falls eine Person, welche mit dem Kind im selben Haushalt wohnt oder engen Kontakt mit ihm hat, Symptome hat bzw. Verdacht auf eine Ansteckung mit dem Coronavirus besteht. So können wir Massnahmen ergreifen, um weitere Ansteckungen zu verhindern. In diesen Fällen darf das Kind nicht an Blauring-Aktivitäten teilnehmen. Dasselbe gilt für die Leiterinnen. Kommt ein Kind mit typischen Covid-19-Symptomen an die Blauring-Aktivität, wird es in Absprache mit seinen Eltern nach Hause geschickt.

Die betroffene Gruppe ist, wenn die Person (Kind oder Leiterin) an einer Blauring-Aktivität teilgenommen hat, sofort über ein positives Testergebnis zu informieren. Die Scharleitung nimmt Kontakt mit dem kantonalen Contact Tracing auf, welches jene Personen informiert, welche sich in Quarantäne begeben müssen.

Um alle Eltern einer Gruppe über eine Ansteckung informieren zu können, führt jede Gruppenleiterin eine Präsenzliste für jede Gruppenstunde.



Zu den häufigsten Krankheitssymptomen zählen gemäss BAG:

- Symptome einer akuten Atemwegserkrankung
  - Halsschmerzen
  - Husten (meist trocken)
  - Kurzatmigkeit
  - Brustschmerzen
- Fieber, Fiebergefühl
- Plötzlicher Verlust des Geruchs- und/oder Geschmackssinns

### **Umgang mit Risikogruppen**

Gemäss dem bisherigen Wissensstand gibt es bei Kindern und Jugendlichen keine besonders gefährdeten Personengruppen, bei denen zusätzliche Schutzmassnahmen nötig sind. Die spezifische Beurteilung im Einzelfall liegt beim behandelnden Arzt oder bei der behandelnden Ärztin.

Die Teilnahme an Blauring-Aktivitäten basiert für alle Kinder und Leitungspersonen auf absoluter Freiwilligkeit. Gehört ein Kind der Risikogruppe an, so entscheiden die Eltern, ob sie ihre Kinder in den Blauring schicken oder nicht. Sollte das bei eurer Tochter der Fall sein, besprecht die Teilnahme mit dem Arzt / der Ärztin des Kindes bzw. der Jugendlichen.

### **An- und Abreise**

Ihr dürft eure Kinder gerne weiterhin in den Blauring begleiten, jedoch die Räumlichkeiten nur mit Maske betreten. Bitte haltet zu Leitungspersonen, anderen Eltern und anderen Kindern Abstand.

### **Abstand halten, Masken tragen**

Die Kinder und Jugendlichen müssen untereinander keine Abstandsregeln einhalten. Die Abstandsregeln (1.5 Meter Mindestabstand) gelten für Leitungspersonen und müssen eingehalten werden. Personen ab 12 Jahren – sowohl Teilnehmende als auch Leiterinnen – müssen während der Aktivität eine Maske tragen. Falls weder die Abstände eingehalten noch Schutzmassnahmen ergriffen werden können (konkret z. B. bei intensiven sportlichen Aktivitäten), so müssen die Kontaktdaten aufgenommen werden.

Bei uns gilt in allen öffentlich zugänglichen Innenräumen eine Maskenpflicht für Personen ab 12 Jahren. Auch unsere Räumlichkeiten zählen dazu. Trotz der darin geltenden Maskenpflicht soll der Abstand so gut wie möglich eingehalten werden. Dies gilt auch für euch Eltern, falls ihr unsere Räumlichkeiten einmal betreten solltet. Die Kinder sollen ihre Maske soweit möglich selbst mitbringen.



Die Abstandregeln werden auch rund um die eigentliche Aktivität eingehalten (z.B. bei der An- und Abreise, Übergabe der Kinder durch die Eltern, Betreten und Verlassen von Räumlichkeiten, Begrüssung und Verabschiedung).

Wir bevorzugen Spiele ohne Körperkontakt.

In einem Notfall stellen wir das Wohl des Kindes in den Vordergrund, nicht die Abstandsregeln.

## **Treffpunkt**

Wir treffen uns draussen. Die Kinder sollen darauf achten, dass sie genügend Abstand zu den Kindern anderer Gruppen haben. Die Gruppenstunden finden bis auf Weiteres draussen statt. Stellt daher sicher, dass eure Tochter für die Gruppenstunde dem Wetter angepasst und genügend warm angezogen ist.

## **Hygienemassnahmen, Reinigung, Verpflegung**

Häufig berührte Kontaktflächen in unseren Räumlichkeiten werden regelmässig gereinigt, insbesondere jene bei den Toiletten. Die Räumlichkeiten werden regelmässig gelüftet.

Die Kinder und Jugendlichen desinfizieren die Hände vor und nach jeder Aktivität oder waschen sie gründlich. Das Material dafür wird von uns bereitgestellt und die Leiterinnen erinnern die Kinder und Jugendlichen daran.

Die Teilnehmenden und Leitungspersonen werden angehalten, kein Essen und keine Getränke zu teilen. Wenn möglich, bringen alle ihre eigene Zwischenverpflegung und eine angeschriebene Trinkflasche mit. Auf gemeinsames Kochen wird verzichtet, soweit möglich und sinnvoll auch auf gemeinsames Essen.

## **Vorgaben des Bundes und des Kantons**

Wir halten uns jederzeit an die Vorgaben des Bundes und des Kantons, ohne dass diese hier explizit aufgeführt werden.

Bei Fragen und Anregungen sowie bei Bedarf an genaueren Informationen stehen wir als Scharleitung zur Verfügung:

E-Mail (betreut durch Ida Kaysel)  
Handynummer (Juliana Herzog):

[scharleitung.brwindisch@gmail.com](mailto:scharleitung.brwindisch@gmail.com)  
079 479 66 01

Stand 29. Oktober 2020



Wir sind euch dankbar für eure Ehrlichkeit. Wenn eure Tochter Symptome zeigt, informiert uns bitte, damit wir bestmöglich reagieren und weitere Ansteckungen verhindern können. Zudem bedanken wir uns von Herzen für euer Vertrauen!

Herzliche Grüße

euer Leitungsteam des Blauring Windisch